

Universität Leipzig
Erziehungswissenschaftliche Fakultät

Erste Änderungssatzung zur Prüfungsordnung für den Lehramtsstudiengang mit dem Abschluss Erste Staatsprüfung für das Lehramt Sonderpädagogik

Dritter Teil: Fächer Kapitel VII: Förderschwerpunkte

Vom 22. Februar 2021

Aufgrund des Gesetzes über die Freiheit der Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz – SächsHSFG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Januar 2013 (SächsGVBl. S. 3), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 17. Dezember 2020 (SächsGVBl. S. 731), hat die Universität Leipzig am 10. Dezember 2020 folgende Änderungssatzung erlassen.

Artikel 1

Diese Änderungssatzung trifft präventive Regelungen für den Fall, dass Lehre und Studium aufgrund von höherer Gewalt, behördlicher Anordnung, gesetzlicher Verpflichtungen oder anderweitiger Tatsachen (Krisenfall) nicht wie in der Prüfungsordnung Dritter Teil: Fächer, Kapitel: VII: Förderschwerpunkte festgelegt durchgeführt werden können. Für diesen Fall schafft sie dauerhaft die Voraussetzungen dafür, dass das Studium so weit wie möglich weiterbetrieben und Prüfungen rechtssicher abgenommen werden können. Diese Flexibilisierung soll künftigen Herausforderungen insbesondere in der aktuellen Corona-Pandemie und bei ähnlich gelagerten Ereignissen Rechnung tragen.

Die Prüfungsordnung für den Lehramtsstudiengang mit dem Abschluss Erste Staatsprüfung für das Lehramt Sonderpädagogik, Dritter Teil: Fächer, Kapitel VII: Förderschwerpunkte an der Universität Leipzig vom 19. Dezember 2016

(Amtliche Bekanntmachungen der Universität Leipzig Nr. 67, S. 28 bis 41)
wird wie folgt geändert:

1. Das Inhaltsverzeichnis wird wie folgt neu gefasst:

„Inhaltsverzeichnis:

I. Allgemeine Bestimmungen

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Prüfungsgegenstände
- § 3 Prüfungsvorleistungen
- § 4 Prüfungsleistungen
- § 5 Bildung der Fachnote

II. Bestimmungen für den Krisenfall

- § 6 Abweichende Regelungen für die Ablegung von Prüfungsvorleistungen
- § 7 Änderung von Prüfungsleistungen

III. Schlussbestimmungen

- § 8 Inkrafttreten, Übergangsbestimmungen und Veröffentlichung“

2. Nach § 5 werden unter der Überschrift „**II. Bestimmungen für den Krisenfall**“ die nachfolgenden Paragraphen wie folgt neu eingefügt:

„§ 6

**Abweichende Regelungen für die
Ablegung von Prüfungsvorleistungen**

- (1) Im Falle des § 2 Abs. 1 der Manteländerungssatzung zur Flexibilisierung der Prüfungs- und Studienordnungen, Erster Teil: Allgemeine Vorschriften für die Lehramtsstudiengänge mit dem Abschluss Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien, an Grundschulen, an Oberschulen und das Lehramt Sonderpädagogik kann der Prüfungsausschuss abweichend von § 3 Abs. 1 der Prüfungsordnung Dritter Teil: Fächer, Kapitel: VII: Förderschwerpunkte in besonders begründeten Fällen entscheiden, den Praktikumsnachweis entfallen zu lassen.
- (2) Ein besonders begründeter Fall liegt insbesondere vor, wenn die schulpraktischen Übungen bzw. die fachdidaktischen Praktika nicht in Präsenz stattfinden können.

§ 7

Änderung von Prüfungsleistungen

- (1) Im Falle des § 2 Abs. 1 der Manteländerungssatzung zur Flexibilisierung der Prüfungs- und Studienordnungen, Erster Teil: Allgemeine Vorschriften für die Lehramtsstudiengänge mit dem Abschluss Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien, an Grundschulen, an Oberschulen und das Lehramt Sonderpädagogik treten an die Stelle der in der Prüfungsordnung Dritter Teil: Fächer Kapitel: VII: Förderschwerpunkte für den Lehramtsstudiengang mit dem Abschluss Erste Staatsprüfung für das Lehramt Sonderpädagogik vorgesehenen Prüfungsleistung die folgenden Ersatzprüfungsleistungen:

Modul	Prüfungsleistung	Ersatzprüfungsleistung
05-ASP 1000	Klausur	Portfolio (6 Wochen)

- (2) Soweit diese Ordnung keine andere Regelung vorsieht, entspricht die Dauer der Ersatzprüfungsleistung der Dauer, die in der jeweiligen Prüfungsordnung für die Prüfungsleistung geregelt ist.
- (3) Die Änderung der Prüfungsleistung gilt auch für Wiederholungsversuche.“
3. Der bisherige § 6 wird unter der Überschrift „**III. Schlussbestimmungen**“ zu § 8.

Artikel 2

1. Diese Änderungssatzung zur Prüfungsordnung für den Lehramtsstudiengang mit dem Abschluss Erste Staatsprüfung für das Lehramt Sonderpädagogik, Dritter Teil: Fächer, Kapitel VII: Förderschwerpunkte tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen in Kraft.
2. Diese Änderungssatzung wurde vom Fakultätsrat der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät am 11. November 2020 beschlossen. Sie wurde am 10. Dezember 2020 durch das Rektorat genehmigt. Die Ordnung wurde dem Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus mit Schreiben vom 16. Dezember 2020 angezeigt. Das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus hat das Einvernehmen mit dem Sächsischen Staatsministerium für Kultus hergestellt.

3. Auf Prüfungsleistungen und Prüfungsvorleistungen, die vor Inkrafttreten dieser Satzung in einer nach § 6 oder § 7 geänderten Ersatzleistung abgelegt wurden, sind die Regelungen dieser Satzung anzuwenden, sofern der zuständige Prüfungsausschuss diese Änderungen vor dem Prüfungstermin beschlossen hat und dies den Prüfungskandidaten/Prüfungskandidatinnen vor der Prüfung mitgeteilt wurde.
4. In nachfolgende Veröffentlichungen der Prüfungsordnung für den Lehramtsstudiengang mit dem Abschluss Erste Staatsprüfung für das Lehramt Sonderpädagogik, Dritter Teil: Fächer, Kapitel VII: Förderschwerpunkte an der Universität Leipzig werden die Änderungen dieser Satzung eingefügt.

Leipzig, den 22. Februar 2021

Professor Dr. med. Beate A. Schücking
Rektorin